

**Zeitschrift:** Jahrbuch für Solothurnische Geschichte  
**Herausgeber:** Historischer Verein des Kantons Solothurn  
**Band:** 37 (1964)  
  
**Artikel:** Witterungsverhältnisse des Jahre 1963  
**Autor:** Kocher, A.  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-324294>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 09.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## WITTERUNGSVERHÄLTNISSE DES JAHRES 1963

*Januar:* Nach 8 Tagen nur mässig kalter, ja sogar zum Teil milder Witterung setzte am 9. des Monates Schneefall ein, gefolgt von Biswind und grosser Kälte. Die entstandenen Schneeverwehungen störten den Verkehr. Die meisten Seen erhielten eine Eisdecke und bewahrten sie bis in den Monat März hinein.

*Februar:* Die Kälte des Vormonates dauerte den ganzen Monat über an. Schneefälle folgten vom 11. bis 14. und vom 18. bis 22. des Monates.

*März:* Das kalte Winterwetter mit Schnee dauerte an. Den 9. erstmals nicht gefroren, am 10. etwas Regen, ebenso vom 16. bis 19. Ab 20. bis Ende wieder kälter mit Bise.

*April:* Zu Anfang des Monates noch Schnee, tagsüber aber milder, öfters Reif und Nebel. Ab 8. zeitweise Regen. Ab Mitte des Monates sonnig.

*Mai:* Mehr kühl und regnerisch als schön. Anfangs des Monates Schnee auf Jurahöhe. 5. bis 8. schön, 9. bis 19. regnerisch und kühl. 20. bis 22. schön mit Reif, hierauf veränderlich und gegen Ende schön.

*Juni:* Allgemein regnerisch und eher kühl. Die erste Woche sonnig mit Gewittern, 7. bis 16. regnerisch und kalt, 17. bis 19. sonnig, 20. bis 30. veränderlich und regnerisch.

*Juli:* Veränderlich, nur mässig warm. 1. bis 14. wechselnd Regen und Sonne. 15. bis 19. gewitterhaft, 20. bis 24. schön und warm, hierauf bis Ende kühl.

*August:* Erste Woche warm und gewitterhaft, hierauf veränderlich und recht kühl, 17. bis 23. regnerisch, sehr kühl, 24. bis 26. schön, dann bis Ende kühl und regnerisch.

*September:* 1. bis 2. regnerisch, 3. bis 4. schön, 5. bis 6. Regen, kalt, 7. bis 11. sonnig, kühl, hierauf schön und warm bis 20. Hierauf wechselhaft mit etwas Regen. Ende kühl.

*Oktober:* Bis 9. sehr kühl, hierauf schön und wärmer bis 13. Darauf veränderlich bis 17. Ab 18. mehrheitlich trocken, bis 31. schön.

*November:* Zu Beginn regnerisch, 4. bis 5. mild, 6. bis 7. kalt, dann schön. Ab 10. regnerisch, kalt. Am 17. Schnee auf Jurahöhe. 21. bis 24. schön. Hernach bis Ende kühl. Der Monat gilt als der wärmste November seit Jahrzehnten.

*Dezember:* 1. bis 12. neblig, kühl. Ab 13. kalt und Biswind. Am 18. ein wenig Schnee, sonst gleichmässig kalt und zum Teil schön oder Nebel bis Ende des Monates.

*A. Kocher*